

HORATIANA

1. *C. 1,1,6*. „Es gibt (Männer), die den Staub Olympias aufzuwirbeln erfreut und die Siegespalme; diesen (Mann hinwiederum) erfreut es, wenn die römische Menge ihm zujubelt (als populärem Politiker); jenen, wenn er seine Kornspeicher voll sieht“. In diesem dreiteiligen Gebilde hängen *hunc* und *illum* gewiß von *iuvat* ab, gehören sie aber auch zu *evehit ad deos* (so z.B. Kiessling–Heinze)? Wenn ja, würde der römische Politiker gottgleich, was Nisbet–Hubbard zu Recht als „viel zu starke Emphase“ werten. Schriebe man hingegen *<qua>e vehit*, wäre nur der Olympiasieger gottgleich, was griechischem Empfinden sehr wohl entspricht (Kiessling–Heinze z.St.), und die überstarke Emphase vom römischen Amtsträger abgewendet (eine Synalöphe *quae evehit* möchte man in Oden vermeiden)¹. Zum Simplex *veho* für *eveho* vgl. *c. 3,3,14*; *Ov. tri. 5,3,19*; zum Relativ als Beschreibung des Absatzens mit Gliederungsfunktion Verf., *Enchiridion Poeticum* ²1989, § 257, 4 b².

2. *Epo. 5,87 f.* Der Knabe, den Canidia töten will, um aus seinem Körper Zaubermitel zu gewinnen, droht: „Gifte“ (d.h. eure Zaubermitel) „vermögen zwar *fas nefasque* ..., nicht aber Menschenrache“ (d.h. meine Rache an euch; vgl. *c. 1,28,32*) „abzuwenden“. Um *fas nefasque* ein Verb zu geben, hatte man an ein Zeugma (besser „Haplothese“, *Enchir. Poet.* § 82) gedacht, was sich jedoch als zu farblos nicht durchgesetzt hat; oder an Ersatz des „sinnlosen“ (Kiessling–Heinze) *magnum*, etwa durch *Marsum* (Lenchantin–De Gubernatis), *mactant* (Paratore, *Philol.* 129, 1989, 73 „timidamente proposto“). Ich schlage *frangunt* oder *frangant* vor³ nach Gratt. 451 *o quisquis fas unquam in supplice fregit, ... illum agat* (vgl. bei Horaz *v. 89 agam*) *infandae comes huc audacia culpa* (zur Aussparung eines Ausdrucks für „zwar ..., aber“ vgl. *sat. 1,4,7 f.*).

Osnabrück

Gregor Maurach

¹ Eine solche Synalöphe wäre in niederen Gattungen unanständig, z.B. *epo. 17,11*.

² Zur Spätstellung des Relativpronomens vgl. Leumann–Hofmann–Szantyr, *Latein. Grammatik* Bd. 2, 399, nach Mitte.

³ In *venena frangunt* bildet *fr-* nicht „Position“, vgl. *v. 15 Canidiā br-* und 2,49.